



Gemeindebrief

der Evangelisch-Lutherischen Kirchgemeinde
BRETNIG – HAUSWALDE – RAMMENAU
im Kirchgemeindegund Massenei

Sommer
Juni – Juli - August 2026



Bildquelle ©: www.pixabay.de/JilWellington



Evangelisch-Lutherische
Landeskirche Sachsens

MONATSSPRÜCHE

Monatsspruch Juni: Denkt an die Gefangenen, als wäret ihr mitgefangen; denkt an die Missethäter, denn auch ihr lebt noch in eurem irdischen Leib!

Hebr 13,3

Monatsspruch Juli: Es ströme aber das Recht wie Wasser und die Gerechtigkeit wie ein nie versiegender Bach.

Am 5,24

Monatsspruch August: Jesus Christus spricht: Ich bin gekommen, damit sie das Leben haben und es in Fülle haben.

Joh 10,10

ANDACHT

Liebe Leserinnen und Leser der Kirchennachrichten!

Urlaub - Erholung, Entspannung, Erlebnisse oder auch Zeit für die Seele:

Hat Jesus eigentlich auch Urlaub gemacht?

Es sind nur noch wenige Wochen bis zu den Sommerferien. Dann zieht es uns hinaus in bekannte oder unbekannte Urlaubsregionen. Es tut gut, den Kopf frei zu bekommen; für eine Zeit den Alltag hinter sich lassen zu dürfen; Familienzeit genießen ohne Alltagsunterbrechungen mit Terminen; das Telefon, Handy und der PC sind - hoffentlich- auch im Urlaubsmodus.

Ferien und Urlaub sind Zeit für die Seele, um aufatmen zu können und um einen entschleunigten Lebensrhythmus zu erfahren. Urlaub und Ferien sind kein Luxus, sondern ein Gottesgeschenk. Wie Gott nach der Schöpfung ruhte, dürfen auch wir innehalten. Und ganz wichtig, die Seele braucht Zeit, um nachzukommen. Ob Sonnenaufgang oder Sonnenuntergang am Meer oder in den Bergen; das sanfte Wellenrauschen; die absolute Stille in den Bergen oder in der heimischen Umgebung. Überall dort können wir Gott nahe sein.

Vor ungefähr zwei Jahren stellte mir ein Schüler im Religionsunterricht – es ging um den Sonntag als Ruhetag, die Ferien/ Urlaub als wichtige Erholungszeit – die folgende Frage:

„Hat Jesus eigentlich auch Urlaub gemacht?“ Gute Frage, dachte ich.

Ja, Jesus hat auch Urlaub gemacht. Nicht so, wie wir heute Urlaub machen, mit wegfahren und fliegen.

Beim Evangelisten Markus lesen wir im 6. Kapitel, Vers 31 folgendes: Jesus sagte zu seinen Jüngern: „Kommt mit an einen einsamen Ort, wo wir allein sind und ruht ein wenig aus!“

Jesus hat damals schon erkannt, wie wichtig Auszeiten sind. Für seine Jünger, aber auch für sich. Wir dürfen sie auch genießen, diese kurzen Auszeiten. Mir ist das wichtig. Für mich, aber auch für Schüler und Schülerinnen. Nicht alle können sich eine Urlaubsreise leisten. Es kommt nicht auf die Entfernung an, sondern auf Erholung, Entspannung und um die Seele nachkommen zu lassen.

LASS GUTES BLÜHEN

SONNTAG, 28. JUNI 2026
14.00 UHR

IN DER MASSENEI
AM KLEINEN STERN

MIT KINDERGOTTESDIENST

IM ANSCHLUSS IMBISS &
GETRÄNKE

ES LADEN EIN DIE KIRCHGEMEINDEN
ARNSDORF-FISCHBACH-WALLRODA
BRETNIIG-HAUSWALDE-RAMMENAU
GROSSRÖHRSDORF-KLEINRÖHRSDORF
VEREINIGTE KG GROSSHARTHAU

BEI SEHR SCHLECHTEM
UND SEHR HEISSEM WETTER
(WALDBRANDGEFAHR!)
IN DER KIRCHE BRETNIIG

KOLLEKTE:
KIRCHENMUSIKALISCHE ARBEIT IM
KIRCHGEMEINDEBUND MASSENEI



36. WALDGOTTESDIENST



ANSTECKENDE *Treue*

GARTENGOTTESDIENST IM ZELT

Prediger: Karsten Hellwig (Pastor i. R.)

9.30 Uhr Morgenmusik der Bläser
10 Uhr Gottesdienst im großen Zelt mit Kinderstunde

Anschließend Mittagsimbiss vom Grill!

So 14. Juni | Brettmühlenweg 15
Landeskirchliche Gemeinschaft Bretniig e.V.

www.lkg-bretniig.de

4. Juli 2026

16 Uhr

Serenade
Mit Singgemeinschaft und Posaunenchor

Pfarrhof Hauswalde



Bläsergottesdienst

Mit Reisesegen für die Ferien

5. Juli 2026

10 Uhr

Herzlich willkommen zum:
**OBERLAUSITZER
ORGELSSOMMER** 2026

ORGELKONZERT

Kantor Sharon Moon spielt
an der Bretninger Eule-Orgel
Werke von Nicolaus Bruhns.,
Johann Sebastian Bach und
Josef Gabriel Rheinberger



15.8.2026,

17 Uhr,

Kirche Bretniig

Eintritt frei



Unser Thema 2026:
„Komm in unsre stolze Welt,
Herr, mit deiner Liebe Werben“.
EG 428 | Manfred Schlenker

KULTUR
SOZIAL

Evangelisch-Methodische
Landeskirche Sachsen

Evangelische Kirche
in Mitteldeutschland

Andachten am Johannistag am 24. Juni 2026

Seien Sie herzlich eingeladen, die besondere Stimmung am Johannistag auf einem unserer Friedhöfe zur Johannisandacht mitzuerleben.

18.00 Uhr in Hauswalde

19.00 Uhr in Rammenau

19.00 Uhr in Bretinig



Schulanfangsfest im Pfarrhof von Hauswalde 23. August 2026, 10.00 Uhr

Wir möchten wieder den Schulstartern am Beginn ihres neuen Lebensabschnittes Gottes Segen spenden. Dies soll zu einem Schulanfangsfest unter freiem Himmel im Pfarrhof von Hauswalde geschehen, diesmal aber in einem weniger gefüllten Familiengottesdienst als im letzten Jahr. Wir verzichten diesmal auf Taufgedächtnis und Taufen. Aber

wir dürfen wieder der schönen Musik von Posaunenchor und Kinderchor/Flohkurrende lauschen und hinterher Kirchencafé genießen.

Annedore Schmidt, Edeltraut Zschau, Tobias Schwarzenberg

Konfi-JG-Camp der Konfirmanden

28. bis 30. August im Pfarrgelände von Großröhrsdorf

Werkstattgottesdienst am 30. August um 10.30 Uhr in Großröhrsdorf



Das traditionelle Konfi-JG-Camp findet in diesem Jahr zum ersten Mal in Großröhrsdorf statt, weil in der aktuellen 7. Klasse die Hälfte der Konfirmanden aus der Kirchgemeinde Großröhrsdorf-Kleinröhrsdorf stammen. Zudem haben wir im Kirchgemeindehaus Großröhrsdorf sehr viel bessere Bedingungen, wie einen Kühlschrank, einen richtigen Herd und einen Geschirrspüler sowie mehrere verschiedene Räume. So werden die Zelte in diesem Jahr auf der Großröhrsdorfer Pfarrwiese aufgebaut und der Werkstattgottesdienst, den wir mit den Konfirmanden jedes Jahr im Camp vorbereiten, findet in Großröhrsdorf statt.

So laden wir Sie 30. August ein, den Werkstattgottesdienst der Konfirmanden gemeinsam mit der Kirchgemeinde Großröhrsdorf-Kleinröhrsdorf im Pfarrhof von Großröhrsdorf zu feiern.

MITSINGPROJEKT

Musical „Israel in Ägypten“

Ab Mittwoch 03.06.2026, 16:00 – 17.00 Uhr, Kirchgemeindehaus Bretinig, Kirchstraße 9

Du bist zwischen 8 und 14 Jahren alt und hättest Lust, mal bei einem Musical mitzusingen und mitzuspielen?

Du hast Spaß und Interesse daran, mit anderen Kindern und Jugendlichen die Geschichte vom Auszug des Volkes Israel aus Ägypten beim Singen und Schauspielern lebendig werden zu lassen?

Du hast an den angegebenen Terminen Zeit, die Proben regelmäßig zu besuchen?

Dann komm doch in den Kinderchor der Kirchgemeinde Bretinig-Hauswalde-Rammenau. Denn wir proben ab Anfang Juni das Musical „Israel in Ägypten“ von Thomas Riegler.

Nach den Sommerferien werden wir das Musical in Arnsdorf und in der Bretniger Kirche spielen und singen. In diesem Musical gibt es sowohl für jüngere als auch für ältere Kinder ansprechende Lieder, Sprechtexte, Tanz - und Schauspielmöglichkeiten.

Probenbeginn:

Mittwoch 03.06.2026, 16:00 – 17.00 Uhr, Kirchgemeindehaus Bretinig, Kirchstraße 9 in Bretinig

Weitere Proben:

10.06., 17.06., 24.06. 16:00 – 17.00 Uhr, Kirchgemeindehaus Bretinig,

19.08., 26.08.: 15.30 – 17.00 Uhr im KG-Saal Großröhrsdorf, Zum Kirchberg 10

02.09.: Kirche Bretinig 15.30 – 17.00 Uhr

Hauptprobe:

Fr, 04.09.26, 16.00 Uhr Arnsdorf

Aufführungen:

Sa, 05.09.26, 13:00 Uhr Generalprobe

Sa, 05.09.26, 16:00 Uhr Krankenhaus-kirche Arnsdorf

So, 06.09.26, 10:30 Uhr Kirche Bretinig



Interesse geweckt?

Dann melde Dich unter der E-Mail: annedoreschmidt@posteo.de

© Pixabay.de/Adrega



Kirchgemeindefest – diesmal in unseren drei Kirchorten 13. September 2026, ab 9.00 Uhr

Das Kirchgemeindefest soll in diesem Jahr in Bretinig, Hauswalde und Rammenau stattfinden. Zwischen den Orten soll es die Möglichkeit geben, zur nächsten Station zu wandern oder im PKW chauffiert zu werden. Es wird also auch für die Älteren und Alten und für all jene, die nicht gut zu Fuß sind, gesorgt sein.

Wir werden vormittags mit einem kleinen Frühshoppen und einer Andacht in Bretinig beginnen, sind zur Mittagszeit in Hauswalde, wo es zum Mittagessen ein Mitbringbuffet und eine weitere Andacht geben wird. Zum Abschluss sind wir in Rammenau, dort gibt es dann nach der dritten Andacht des Tages Kaffee, Kuchen und Würstchen vom Holzkohlegrill.

Außerdem wird an diesem Tag in jedem Ort auch die Kirchenvorstandswahl stattfinden (siehe dazu auch der entsprechende Artikel in diesen Kirchennachrichten). Das genaue Tagesprogramm lesen Sie in den nächsten Kirchennachrichten.

Die Ortsausschüsse und der Kirchenvorstand

Konfi-Zeit für den neuen Jahrgang 2026-28

Alle getauften und nicht getauften Jugendlichen sind herzlich eingeladen, an der Konfizeit teilzunehmen. Üblicherweise findet die Konfizeit in der 7. und 8. Klasse statt. Wenn jemand durch Rückstellung schon älter ist, dann kann er auch bereits in der 6. Klasse die Konfizeit beginnen. Bitte entscheiden Sie, liebe Eltern, in diesem Fall gemeinsam mit Ihren Kindern, welche Option wahrgenommen werden soll.

Die potentiellen Konfirmandinnen und Konfirmanden und ihre Eltern werden wieder Anfang Juni per Brief zu einem Informationsabend zur Konfizeit eingeladen. Bei diesem Informationsabend, der noch vor den Ferien stattfinden wird, werden alle wichtigen Informationen mitgeteilt und Sie erhalten den Konfi-Jahresplan für das Schuljahr 2026/27 mit allen wichtigen feststehenden Terminen. Gemeinsam mit der Kirchgemeinde Großröhrsdorf-Kleinröhrsdorf haben wir 2025 ein Konfi-Team gebildet, bestehend aus Jugendpfarrer Lothar Gulbins, Gemeindepädagogin Edeltraut Zschau, Ehrenamtlichen und mir. Ende Mai werden wir im Konfi-Team überlegen, wie wir den neuen Konfijahrgang gestalten werden.

Tobias Schwarzenberg

KIRCHGEMEINDEBUND MASSENEI

Kirchgemeinde Arnsdorf-Fischbach-Wallroda

Taizé-Andacht: Singen, Beten, Stille

Kirche Fischbach, 26. Juni 2026, 19.30 Uhr.

Sommer- und Volksliedersingen: mit dem Instrumentalkreis Arnsdorf und dem Kirchenchor Wallroda. Im Mittelpunkt steht das Lied „Geh aus mein Herz und suche Freud“. Anschließend Kaffee und Kuchen.

14. Juni 2026, 14.30 Uhr im Pfarrhof Wallroda

Kirchgemeinde Großröhrsdorf-Kleinröhrsdorf

Friedensgebet:

29. Juli und 26. August 2026, 19.00 Uhr im Kirchgemeindehaus Großröhrsdorf

Gottesdienst in neuer Form: Gottesdienst mit Band und Lobpreismusik, anschließend Mitbringbuffet

21. Juni 2026, 10.30 Uhr in der Kirche Kleinröhrsdorf

9. August 2026, 10.30 Uhr im Kirchgemeindehaus Großröhrsdorf

Familienkirche: dreißigminütiger Gottesdienst für Familien mit (kleinen) Kindern

7. Juni 2026, 10.00 Uhr, mit den Kinderchören in der Kirche Kleinröhrsdorf

**Familiengottesdienst zum Schulanfang mit anschließendem Hofschwof
(= Kirchgemeindefest)**

23. August 2026, 13.00 Uhr im Pfarrhof Großröhrsdorf

Vereinigte Kirchgemeinde Großharthau

Kirchgemeindefest: „Mensch, Pflanze, Tier – Gottes Schöpfung: Das sind wir“

7. Juni 2026, 14.00 Uhr Kirche und Pfarrgarten Schmiedefeld, nach dem Gottesdienst Mitbringbuffet und Stationen zur Schöpfung

Frauenkreis 40+/-

Montag, 15. Juni 2026, 19.30 Uhr, Pfarrhaus Wallroda

Thema: Sommer, Sonne, Lesezeit

Evangelische Grundschule Frankenthal

Kontakt: 35 954 / 5 33 82 oder info@grundschule-frankenthal.de.

Adresse: Hauptstraße 65, 01909 Frankenthal

Informationsvormittag für die Schulanfänger 2027 und interessierte Familien, Samstag, 6. Juni 2026, 10.00 Uhr – 11.30 Uhr. Beginn 10.00 Uhr in der Kirche Frankenthal, Schulschnupperzeit für die Kinder, Vorstellung des pädagogischen Konzepts, alle Infos zur Schulanmeldung, Besichtigung von Schulhaus und Schulhof.

Schulgottesdienst: außerhalb der Ferien jeden Mittwoch von 8.15 Uhr – 8.45 Uhr, ab Ostern in der Kirche Frankenthal, im Winter im Raum Arche in der Evangelischen Grundschule Frankenthal, mit wechselnden Predigerinnen und Predigern. Der Schulgottesdienst ist offen für alle Interessierten.

Evangelische Kita Agnesheim in Großröhrsdorf

Kontakt: 03 59 52 / 4 24 11 oder kita.agnesheim_grossroehrsdorf@evlks.de

Adresse: Johann-Sebastian-Bach-Straße 36, 01900 Großröhrsdorf

Krabelgruppe – offen für alle Kinder von 6 Monaten bis 3 Jahren und ihre Eltern

Es ist eine fröhliche gemeinsame Zeit mit Bewegung, Liedern und spielerischem Entdecken der Umwelt und der Möglichkeit des Austausches mit anderen Eltern. Das Angebot ist kostenlos, um kurze Anmeldung über Telefon oder E-Mail wird gebeten.

Anfragen zur Aufnahme neuer Kinder: an Kita-Leiterin Stephanie Hanusch über Telefon oder E-Mail.

WUSSTEN SIE`S? - FRAU ZSCHAU ERKLÄRT DIE WELT

Urlaub

Das Wort stammt aus dem Mittelhochdeutschen „urloup“ (8.Jh.) und bedeutet allgemein "Erlaubnis". Es handelt sich um die Erlaubnis wegzugehen oder vom Dienst freigestellt zu werden. Im Mittelalter baten Ritter ihren Dienstherrn um „urloup“, wenn sie den Hof verlassen oder in den Krieg ziehen wollten. Später erhielten Beamte eine Woche Urlaub, damit sie die Möglichkeit der Bewegung nutzen, weil sie ja die meiste Zeit in den Schreibstuben saßen. Erst mit der Weimarer Republik gab es dann auch Urlaub für alle Arbeitenden, meist eine Woche. 1963 gab es drei Wochen Urlaub im Jahr und erst ab 1970 erweiterte sich der Urlaubsanspruch auf sechs Wochen im Jahr.

Ferien

Das Wort leitet sich vom lateinischen Begriff „feriae“ ab, was ursprünglich „Festtage“ oder „Ruhetage“ bedeutet. Es beschreibt eine Zeit, in der eine Einrichtung – Schule – vollständig schließt. Im Mittelalter waren das oft kirchliche Festtage, wie Ostern oder Weihnachten. Die Einführung der Schulpflicht im 19. Jh. verfestigte die Struktur der Ferien, die zunächst der Erntehilfe und später der Erholung dienten.

Ihre Edeltraut Zschau

GOTTESDIENSTE und VERANSTALTUNGEN

Datum	Uhrzeit / Ort		Kollekte	Pfarrer/Lektor/ Prädikant/Musik
7. Juni 26 1. So. n. Trinitatis	10.00 Uhr Hauswalde	Lichternetz- GD KiGo	Arbeitslo- senarbeit	Lichternetz und Pierre Scherwing
14. Juni 26 2. So. n. Trinitatis	10.00 Uhr Bretnig	LKG Gartentag KiGo	LKG Bretnig	Pastor i.R.Karsten Hellwig
14. Juni 26 2. So. n. Trinitatis	17.00 Uhr Hauswalde	Konzert mit Barock- musik	Konzert- spende	Kammerorchester Concentus Vocum
21. Juni 26 3. So.n. Trinitatis	9.00 Uhr Bretnig 11.00 Uhr Hauswalde 14.00 Uhr Rammenau	Jubelkon- firmationen	Eigene Gemeinde	Tobias Schwarzenberg, Posaunenchor, Kirchenchöre
24. Juni 26 Johannistag	19.00 Uhr Bretnig 18.00 Uhr Hauswalde 19.00 Uhr Rammenau	Johannis- andachten	Eigene Gemeinde	Betnig und Hauswalde: Tobias Schwarzenberg Rammenau: Danielo Jahn Posaunenchor in Hauswalde und Rammenau
28. Juni 26 4. So. n. Trinitatis	14.00 Uhr Kleiner Stern im Masseneiwald	Wald - GD KiGo, KiCa	Kirchen- musik Kirchge- meinde- bund Massenei	Benjamin Stahl Predigt, Tobias Schwarzenberg Liturgie Posaunenchöre + Kirchenchöre
4. Juli 26	16.00 Uhr Pfarrhof Hauswalde	Serenade	Posaunen- chor + Singgem.	Michaela Schulze, Tobias Schwarzenberg Posaunenchor + Singgemeinschaft
5. Juli 26 5. So. n. Trinitatis	10.00 Uhr Pfarrhof Hauswalde	Reiseseegen	Erhalt kirchl. Gebäude	Tobias Schwarzenberg Posaunenchor
12. Juli 26 6. So. n. Trinitatis	10.00 Uhr Rammenau		Eigene Gemeinde	Angelika Henke

GOTTESDIENSTE und VERANSTALTUNGEN

Datum	Uhrzeit / Ort		Kollekte	Pfarrer/Lektor/ Prädikant/Musik
19. Juli 26 7. So. n. Trinitatis	10.00 Uhr Bretnig		Weiterbild. Kirchl. Mitarbeiter	Danielo Jahn
26. Juli 26 8. So. n. Trinitatis	10.00 Uhr Hauswalde		Eigene Gemeinde	Michael Berger
2. August 26 9. So. n. Trinitatis	10.00 Uhr Rammenau	AM	Eigene Gemeinde	Tobias Schwarzenberg
9. August 26 10. So. n. Trinitatis	10.00 Uhr Bretnig	AM	Jüdisch- christl. Dialog	Tobias Schwarzenberg
15. August 26	17.00 Uhr Bretnig	Orgel- konzert / Oberlau- sitzer Orgel- sommer	Eigene Gemeinde	Kantor Sharon Moon
16. August 26 11. So. n. Trinitatis	10.00 Uhr Hauswalde		Evang. Schulen	Michael Berger
23. August 26 12. So. n. Trinitatis	10.00 Uhr Pfarrhof Hauswalde	Schulan- fangs-GD KiCa	Eigene Gemeinde	Tobias Schwarzenberg, Edeltraut Zschau Posaunenchor + Kinderchor mit Flohkurrende
30. August 26 13. So. n. Trinitatis	10.30 Uhr Großröhrsdorf	Werkstatt- gottesdienst Konfi-JG- Camp	Diakonie Sachsen	Tobias Schwarzenberg, Konfis
6. September 26 14. So. n. Trinitatis	10.30 Uhr Bretnig	Musical „Israel in Ägypten“	Eigene Gemeinde	Kinderchöre des Kirchgemeinde- bundes Massenei
13. September 26 15. So. n. Trinitatis	10.00 Uhr – ca. 16.00 Uhr	Gemeinde- fest + KV- Wahl	Eigene Gemeinde	

AM = Hl. Abendmahl / KiKi = Kinderkirche (lang, beginnt gleich im Gemeindehaus) /
KiGo = Kindergottesdienst (kurz, beginnt in der Kirche) / KiCa = Kirchencafé

LANDESKIRCHLICHE GEMEINSCHAFT BRETNIG

Unser Profil: bibelorientiert leben - gemeinsam leben - missionarisch leben

Glaubensgesprächsrunde: mittwochs 19.30 Uhr, 14-tägig
03.06. / 01.07. / 29.07. / 12.08. / 26.08. / 09.09. / 23.09.

Kinderstunde: sonnabends 10.00 Uhr, 14-tägig
13.06. - Sockenfest / 29.08. / 12.09. / 26.09.



Am 14. Juni 2026 feiern wir unseren 38. Bretniger Gartentag,
mit Mittagsimbiß. Ab 9.30 Uhr Morgenmusik mit den Bläsern.
10.00 Uhr Gottesdienst mit Kinderstunde, Band und Sängern.

Landeskirchliche Gemeinschaft e.V. berichtet:

Zu unserer Gesprächsrunde am Mittwoch den 13. Mai kam Pastor Joh. Berchner aus Pirna und der Bibelstundenkreis aus Friedersdorf, der eine Generation jünger ist wie wir Bretniger. Thema waren Gespräche über Joh. Kap. 20 über den ungläubigen Thomas, der dann aber sagt: *Mein Herr und mein Gott*. Wir waren dankbar für diese Stunde. Herzliche Einladung zu unseren Gesprächsrunden.

Am Sonntag den 10. Mai war unsere Landeskonferenz in der vollen Sachsenlandhalle in Glauchau. Morgenmusik der Bläser begrüßte uns. Rektor Edgar Luz aus Bad Liebenzell hatte einen Teil der Verkündigung. Wir als Christen wollen präsent sein und mündig werden. ER - Jesus - ist der Weg, die Wahrheit und das Leben. Ohne Christus, sagt er, ist es Zeitverschwendung, sein Reich setzt sich durch. Zur Zeit wächst in 174 Staaten das Christentum, nur in 20 Staaten wird es weniger, auch in Deutschland und anderen Ländern Europas.
- Es war ein schöner Tag. -

Herzlicher Gruß - Christian Frenzel

Herzliche Einladung zur Glaubensgesprächsrunde

der LKG Bretnig e.V., Brettmühlenweg 15 B, 01900 Bretnig



**Wir freuen uns
auf
Ihr Kommen.**

www.lkg-bretnig.de

ORGANISATORISCHES AUS DER GEMEINDE

Ihr Pfarrer hat Sommerurlaub vom 6. Juli bis 26. Juli 2026

Vertretung für Bestattungen und seelsorgliche Notfälle:

Pfr. Benjamin Stahl, Großharthau, Tel.: 03 59 54 / 5 31 84.

Im Bestattungsfall wenden Sie sich bitte immer zuerst an:

6. Juli – 12. Juli 2026 Marina Krause (Verwaltungsmitarbeiterin in Großröhrsdorf), Tel.: 03 59 52 / 4 83 74

ab 13. Juli 2026 Pfarramt Bretinig



Pfarramt in Bretinig nicht besetzt

Vom 2. Juli – 12. Juli 2026 ist das Pfarrbüro in Bretinig nicht besetzt.

Informationen aus dem Kirchenvorstand

Unsere Bauaufgaben:

- Am Pfarrhaus Rammenau ist das Abwasserrohr durch die Wurzeln der Bäume des unteren Teils des Pfarrgartens blockiert, was zu Verstopfungen führt. Aktuell suchen wir nach Lösungen für das Problem.
- Ebenfalls in Rammenau muss die Kirchentür am Haupteingang erneuert werden. Es liegt uns ein Angebot vor und der Denkmalschutz war vor Ort.
- In der Hauswalder Kirche muss ein vom Hausschwamm befallener Emporenbalken erneuert werden. Dazu liegt uns ein Angebot vor.
- Die Portaltüren der Bretiniger Kirche am Haupteingang und den Seiteneingängen sollen restauriert werden.

Unsere Friedhöfe:

- Unsere Mitarbeiter auf den Friedhöfen in Bretinig und Hauswalde bzw. die mit der Friedhofspflege in Rammenau beauftragte Fachfirma geben ihr Bestes, um die Friedhöfe in einem schönen Zustand zu halten. Dazu gehört im Sommer die regelmäßige Rasenpflege. Manchmal aber macht das Wetter eine Rasenmäh unmöglich. Wenn es geregnet hat, muss das Mähen verschoben werden, obgleich das Gras bereits gewachsen ist. Wir bitten dann um Ihr Verständnis.
- Für die pflegevereinfachten Urnengräber auf dem Friedhof Rammenau haben wir die Unkrautbeseitigung beauftragt, damit auch diese Grabreihen wieder in einen guten Zustand kommen.

Verstärkung im KiGO-Team

Das Kindergottesdienst-Team hat Verstärkung bekommen. Vier jugendliche Mädels haben im Frühjahr an einem KiGo-Seminar bei mir teilgenommen und wurden von mir in der Ausgestaltung und Durchführung von KiGos angeleitet. Nun werden Sie dann und wann mithelfen. Ich freue mich darüber und wünsche den Mädels Gottes Segen. Edeltraut Zschau

KIRCHENVORSTANDSWAHL

13. September 2026 – ein Datum mit Bedeutung



Unsere Kirchgemeinde wählt am 13. September einen neuen Kirchenvorstand – Sie wollen nicht nur mitlaufen, sondern aktiv mitgestalten? Wir suchen Sie!

Unser Kirchenvorstand ist kein bürokratisches Gremium, sondern eine echte Ideenschmiede auf der Grundlage unseres Glaubens. Er ist eine tragende Säule unserer Gemeinde. Hier wird intensiv beraten und diskutiert und hier werden wichtige Entscheidungen getroffen. Die Zukunft

unserer Kirchgemeinde liegt uns am Herzen.

So bietet die Mitwirkung im Kirchenvorstand die große Chance, Verantwortung in unserer Gemeinde zu übernehmen. Im geschwisterlichen Miteinander mit dem Pfarrer und den ehrenamtlichen Mitgliedern können Sie Ihren Glauben praktisch werden lassen und Ihre persönlichen Kompetenzen aus Beruf und Privatleben gewinnbringend in die Leitungsarbeit einbringen. Wir brauchen Menschen wie Sie:

- Menschen mit unterschiedlichen Sichtweisen auf die Dinge, mit ganz eigenen Talenten und Kenntnissen,
- jung oder lebenserfahren,
- seit langem in unseren Dörfern, unserer Kirchgemeinde verwurzelt oder frisch zugezogen,
- Theoretiker oder Praktiker,
- Visionär nach vorne denkend oder pragmatisch die realen Möglichkeiten auslotend.

Vielleicht werden Sie von einem Mitglied im Kirchenvorstand oder dem Pfarrer angefragt, für den Kirchenvorstand zu kandidieren. Vielleicht tragen Sie sich selbst mit dem Gedanken, für den Kirchenvorstand zu kandidieren. Vielleicht kennen Sie jemanden aus unserer Gemeinde, von dem Sie denken, dass er als Kirchvorsteher geeignet wäre. Bitte zögern Sie nicht, sich bei der Kirchenvorstandswahl aufstellen zu lassen oder andere Gemeindeglieder vorzuschlagen. Bitte sprechen Sie mit demjenigen, den Sie vorschlagen möchten, aber zunächst über die Bereitschaft zur Kandidatur. Unsere Gemeinde lebt davon, dass Menschen sich einbringen. Vielleicht sind genau Sie oder Ihr Nachbar der Mensch, der uns mit seinen Gaben und seinem Erfahrungsreichtum noch fehlt!

Zeitplan für die Kirchenvorstandswahl

Es wurden die **Wählerlisten** erstellt. Sie können bis zum 19. Juli im Bretziger Pfarramt zu den Öffnungszeiten eingesehen werden. Bis 16. August können Sie Einspruch gegen die Vollständigkeit oder Richtigkeit der Wählerlisten erheben. Die Wählerlisten werden am 6. September endgültig geschlossen.

Kandidatenvorschläge können noch bis zum 2. August gemacht werden. Zwischen dem 2. und 7. August beschließt der Kirchenvorstand die Kandidatenliste und gibt sie anschließend bekannt. Bis zum 16. August haben Sie die Möglichkeit, Einspruch gegen Kandidatinnen oder Kandidaten zu erheben.

Vorstellung der Kandidaten live und in Farbe: Am 6. September stellen sich die Kandidaten nach dem Musicalgottesdienst im Bretniger Kirchgemeindehaus der interessierten Gemeinde vor und Sie haben die Möglichkeit, die Kandidaten persönlich zu erleben.

Briefwahl: Am 7. und 8. September haben Sie die Möglichkeit, die Briefwahl zu beantragen. Die Briefwahlunterlagen werden Ihnen nach Beantragung umgehend zugesandt oder sie können die Unterlagen selbst zu den Öffnungszeiten im Bretniger Pfarramt abholen. Leider sehen die Regularien unserer Landeskirche keine zeitigere Beantragung der Briefwahl vor.

Am Wahltag selbst können Sie in ihrem Heimatort als Stimmbezirk wählen: Bretnig in der Kirche von 9.00 Uhr bis 10.00 Uhr, Hauswalde im Pfarrhaus von 11.30 Uhr bis 12.30 Uhr, Rammenau im Pfarrhaus von 14.30 Uhr bis 15.30 Uhr.

Das Formular für die Wahlvorschläge zum Download finden Sie auf unserer Kirchgemeinewebsite im Reiter „Kirchenvorstandswahl 2026“.

Andreas Thiele, Tobias Schwarzenberg

EHRENAMTLICHE VORGESTELLT

Andreas Thiele

Foto: privat



In diesen Kirchennachrichten möchten wir Ihnen Andreas Thiele vorstellen. Beruflich arbeitet er als Friedhofsverwalter und Friedhofsmeister auf einem kirchlichen Friedhof in Dresden. Die Fragen stellte Tobias Schwarzenberg

Andreas, welches Ehrenamt versiehst Du in der Kirchgemeinde und warum sollte man sich bei uns ehrenamtlich engagieren?

Ich bin seit vielen Jahren Vorsitzender des Kirchenvorstandes, zunächst in meiner Heimatgemeinde Bretnig und seit der Vereinigung der Kirchgemeinden dann auch im „großen“ Vorstand. Damit einher geht die Entsendung in den Vorstand des Kirchgemeindebundes.

Nebenbei kümmere ich mich um die Bretniger Kirchturmuhre.

Was hat dich dazu bewogen, dieses Ehrenamt zu übernehmen?

Ich habe dieses „Amt“ damals angetreten, weil ich denke, dass jeder Mensch mit seiner jeweiligen Begabung von Gott an den Platz gestellt wird, wo diese Begabung wirken kann. Es ist wohl-tuend, im KV die vielen verschiedenen Begabungen versammelt zu sehen und wie sie untereinander wirken und Gutes für unsere Gemeinschaft erarbeiten. Und Arbeit ist tatsächlich das richtige Wort, wir müssen gemeinsam die Herausforderungen der Zukunft angehen, Neues wagen aber auch Altes bewahren. Ein großes Spannungsfeld, in dem wir uns alle bewegen und welches mich auch oft verzagt und traurig macht. Und trotzdem überwiegt die Freude an Gemeinschaft, am gemeinsamen Gestalten, daran, Arbeiter im Weinberg des Herrn zu sein.

Wie bringst Du deine beruflichen Erfahrungen in dein Ehrenamt ein?

Da unsere Gemeinden ja auch Friedhöfe betreiben, kann ich hier gut meine fachliche Kompetenz in gestalterischen, aber auch rechtlichen Fragen einbringen.

Was würdest Du Gemeindegliedern mit auf den Weg geben, die sich mit dem Gedanken tragen, bei der Kirchenvorstandswahl zu kandidieren oder die dafür angefragt werden?

Die Herausforderungen der Zukunft können wir nur gemeinsam lösen, jeder, der gern mittut, wird gebraucht. Im KV können wir Gemeinde gestalten und zukunftsfähig machen. Das geht nur im Miteinander, wenn jeder seine Erfahrungen und Begabungen einbringt.

Und neben endlosen Abendsitzungen mit vielen speziellen Themen, Streit und Sorgen gibt es doch auch immer wieder ganz viele Lichtblicke, wenn etwas geschafft wurde, wenn wir Gemeinschaft erleben und gemeinsam Lösungen erarbeitet haben. Ganz bewusst konnte ich das vor Kurzem wieder erleben, als wir Kirchvorsteher gemeinsam mit den Konfirmanden in die Kirchen eingezogen sind, um die Konfirmation zu feiern. Da wird der Geist Gottes sichtbar und wir können sicher sein, dass unser Tun nicht sinnlos ist.

Und tatsächlich habe ich in den KV-Jahren viel mehr Positives erleben dürfen als Negatives.

RÜCKBLICK

Konfirmationen

Am 3. und 10. Mai haben insgesamt 9 Jugendliche aus Bretinig, Hauswalde, Rammenau bzw. eine aus Elstra ihre Konfirmation gefeiert. Ich predigte über den Vers Psalm 31,9: „Du stellst meine Füße auf weiten Raum.“ Ich sprach vom weiten Raum des Lebens, in den uns Gott stellt. Am Schluss der Predigt sagte ich: „Liebe Konfis, ihr geht nicht allein. Gott begleitet euch. Und liebe Menschen begleiten euch. Schnürt eure Schuhe und zieht los. Es ist eure Zeit!“ Die festliche Musik von unserer Kantorin, von den Kirchenchören, dem Kinderchor und dem Posaunenchor rundeten auch diese Gottesdienste wunderschön ab. Für unsere Konfirmanden waren es Tage, die sicher in guter Erinnerung bleiben und Mut machen für den eigenen Weg durchs Leben.



Konfirmation in Rammenau, Foto: A. Müller



Konfirmation in Bretinig, Foto: J. Neidhardt

Tobias Schwarzenberg

Ostermusical am 19. April

Neulich wurde ich unterwegs angesprochen: „Herr Pfarrer, das Ostermusical in Bretinig in der Kirche war wieder so wunderbar. Wie schön die Kinder singen und wie toll unsre Kantorin sie anleitet.“ Diese Aussage kann ich nur unterschreiben und meinen großen Dank an alle Mitwirkenden weitergeben. Es war wieder ein Augen- und Ohrenschauspiel. Ich vermute, da werden die anderen Besucher des österlichen Familiengottesdienstes mir und meiner Gesprächspartnerin gerne zustimmen. Macht weiter so!

Tobias Schwarzenberg

BLICK ÜBER DEN TELLERRAND

Oberlausitzer Orgelsommer 2026

Auch in diesem Jahr bietet der Oberlausitzer Orgelsommer in zahlreichen Stadt- und Dorfkirchen der Oberlausitz schöne Orgelkonzerte. Der Orgelsommer ist eine gute Gelegenheit, bei einem Ausflug zu einem der Konzerte eine der schönen alten Oberlausitzer Kirchen kennen zu lernen. Der Flyer des Orgelsommers steht auf unserer Homepage unter der Rubrik „Besondere Veranstaltungen“ zum Download bereit und wird in unseren Kirchen und Pfarrhäusern auch zum Mitnehmen ausliegen.



Tobias Schwarzenberg

Kinderkirchentag 2026: „Alles Neu-Tag“

In Gaußig findet **am Samstag, den 5. September**, ein Kinderkirchentag statt. Beginn ist 13.00 Uhr, Ende 19.00 Uhr. Höhepunkt des Tages ist ein Konzert mit dem Kinderliedermacher und Bauchredner Sebastian Rochlitzer. Der Teilnehmerbetrag ist 5 Euro. Die Flyer mit dem QR-Code zum Anmelden liegen in unseren Kirchen und Pfarrhäusern aus.

Edeltraut Zschau

DIE BIBEL IM DIALEKT

Erkennen Sie den bekannten Bibelvers?

„De Herr is mien Heerder, mi schall an nix fehlen.“ – *Plattdütsch*

„Der Chef janz oben passt uff mir uff — mir jeht’s an nüscht ab.“ – *Berlinerisch*

„Da Herrgott schaut heuer auf mi wia a Hirt auf sei Herd'n, i hobs guad bei eahm.“ – *Bayrisch*

„Dr Herr isch mei Hirt, i han koi Mangel.“ – *Schwäbisch*

„De Herr is mei Hirt ... jo, do kannst nix saare.“ – *Saarländisch*

„Dor Herr is mei Hirdde, da brauchsch mir gar geene Sorchn machen.“ – *Sächsisch*

„Der Herr is mei Hirte, mir werd nüschede fahln.“ – *Oberlausitzer Mundart*

„Ja gut, ich sag’s mal so: Der Herr ist mein absoluter Super-Coach, da gibt’s naddürlich überhaupt keine zwei Meinungen. Mir wird’s an nix fehlen, weil die Qualität im Kader einfach stimmt.“ – *Fußballstar Lothar Matthäus auf Fränkisch*

„Ach du meine Nase, Moppi, was ich für einen lieben Gott habe. Er passt auf mich auf. Mir fehlt nichts, aber auch gar nichts. Schnattchen, das kannste glauben!“ – *Pittiplatsch*

„Liebe Kinder, ihr habt uns gefragt, woran man merkt, dass der liebe Gott unser Hirte ist. Und genau das wollen wir euch heute bei der Maus zeigen. Dafür bin ich hier beim Pastor zu Besuch. Er kennt sich damit richtig gut aus – und erklärt uns das jetzt.“ – *Die Sendung mit der Maus*

„Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, der Herr ist unser Hirte. Das gibt mir Vertrauen in unsere Zukunft. Und deshalb sage ich Ihnen in aller mir möglichen Deutlichkeit: Ihre Rente ist sicher!“ – *Politikerdeutsch*

Idee und Umsetzung: Tobias Schwarzenberg

FÜRBITTEN

Es sollen wohl Berge weichen und Hügel hinfallen, aber meine Gnade soll nicht von dir weichen und der Bund meines Friedens soll nicht hinfallen.

Jesaja 54, 10

In unsere Fürbitte schließen wir ein

Die getauften Kinder, ihre Eltern und Paten

Emilia Ullrich, Bretinig



Das Hochzeitspaar

Michaela und Tom Ullrich, Bretinig



die Jubilare

- den 75. Geburtstag feierte Horst Richter, Bretinig
- den 75. Geburtstag feierte Lore Würfel, Rammenau
- den 85. Geburtstag feierte Gudrun Hanisch, Rammenau
- den 92. Geburtstag feierte Ruth Schöne, Bretinig
- den 75. Geburtstag feierte Michael Köhler, Bretinig
- den 75. Geburtstag feierte Gisbert Steglich, Bretinig

- den 75. Geburtstag feierte Monika Rothmann, Rammenau
- den 92. Geburtstag feierte Irmgard Ringel, Hauswalde
- den 90. Geburtstag feierte Ruth Dießner, Bretinig
- den 80. Geburtstag feierte Waltraud Lunze, Hauswalde
- den 90. Geburtstag feierte Rosemarie Schreiber, Bretinig
- den 75. Geburtstag feierte Adelheid Bär, Hauswalde

- den 80. Geburtstag feierte Frank Ertel, Bretinig
- den 75. Geburtstag feierte Angelika Stark, Rammenau
- den 96. Geburtstag feierte Fritz Talke, Rammenau
- den 93. Geburtstag feierte Werner Hofeld, Hauswalde
- den 90. Geburtstag feierte Siegfried Schreiber, Bretinig



die Verstorbenen und ihre Angehörigen

kirchlich bestattet wurden:

Elsbeth Wolf in Bretinig, 90 Jahre
Wolfgang Wätzlich in Rammenau, 88 Jahre



ZUSAMMENKÜNFTE

Kinderchor

Flohkurrende

Mittwoch, 15.30 Uhr, Gemeindesaal
Bretnig



Kinderchor

Mittwoch, 16.00 Uhr, Gemeindesaal
Bretnig

Kirchenchor

Bretnig-Hauswalde
Rammenau

Montag, 19.00 Uhr, Gemeindesaal Bretnig
Donnerstag, 19.30 Uhr, Pfarrhaus Rammenau

Posaunenchor

Dienstag, 19.00 Uhr, Pfarrhaus Rammenau

Christenlehre

Rammenau
Bretnig

Montag 16.00 bis 17.00 Uhr ab Klasse 1
Donnerstag 16.00 bis 17.00 Uhr Klasse 3-5
11.6., 25.6.,



Hauswalde

Donnerstag 16.00 bis 17.00 Uhr Klasse 1-2
4.6., 18.6.

Abmeldung bei Krankheit oder Verhinderung unter Tel. 0176 / 72 77 64 97 erwünscht

Konfirmandenzeit

7. Klasse 14-tägig, Dienstag 16.45-18.00 Uhr in Bretnig
2.6., 16.6., 30.6.

8. Klasse 14-tägig, Dienstag 16.45-18.00 Uhr in Rammenau

Junge Gemeinde

Pfarrhaus Bretnig

14-tägig Mittwoch, 19.00 Uhr
3.6., 17.6., 1.7.

Gemeinsamer Nachmittag für Frauen und Männer

Hauswalde
Bretnig

Mittwoch, 3.6., Dienstag, 4.8., 14.30 Uhr
Dienstag, 9.6., 11.8., 14.00 Uhr



Kirchenvorstände und Ortsausschüsse

Ortsausschüsse

nach Vereinbarung

Kirchenvorstand

10.6., in Hauswalde, 5.8. in Rammenau, 19.30 Uhr

Kirchgemeindevorstand

17.6. in Bretnig, 19.8. in Großröhrsdorf, je 19.30 Uhr

SO ERREICHEN SIE UNS

Öffnungszeiten des Pfarramtes in 01900 Großröhrsdorf, OT Bretinig, Kirchstraße 9

Montag / Dienstag 9³⁰ – 11³⁰ Uhr
Donnerstag 15⁰⁰ – 17⁰⁰ Uhr
Telefon: 03 59 52 / 5 65 29
Fax: 03 59 52 / 28 70 20
E-Mail: kg.bretinig@evlks.de



Unsere **Mitarbeiter** sind erreichbar:

Pfr. Tobias Schwarzenberg	Tel. 0 35 94 / 71 32 89 tobias.schwarzenberg@evlks.de
Edeltraut Zschau (Gemeindepädagogin)	Tel. 0176 / 72 77 64 97
Annedore Schmidt (Kantorin)	Tel. 01 74 / 896 06 07

Sprechzeit, Seelsorge, Taufunterricht und freier Montag des Pfarrers

Sehr gern stehe ich nach meinen Möglichkeiten und nach individueller Vereinbarung für Gespräche, Hausabendmahl, Beichte, Seelsorge, Krankenbesuch und Taufunterricht zur Verfügung. Am Montag bitte nur in dringenden Notfällen, denn Montag ist mein freier Tag zum notwendigen Durchschnaufen und Abschalten.

Ihr Pfr. Tobias Schwarzenberg

Fahrdienst zu den Gottesdiensten: Bitte melden Sie sich im Pfarramt: 03 59 52 / 5 65 29

Bankverbindung

Kirchgeld / Spenden:

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Bretinig-Hauswalde-Rammenau
IBAN: DE67 3506 0190 1680 2000 13
BIC: GENODE1DKD

Gebühren:

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Bretinig-Hauswalde-Rammenau
IBAN: DE84 3506 0190 1647 2000 16
BIC: GENODE1DKD

Die Kirchengemeinde im Internet: www.kirche-bretinig-hauswalde-rammenau.de

Wir bitten um Spenden für die Öffentlichkeitsarbeit unserer Kirchengemeinde.

Impressum

Herausgeber:	Ev.-Luth. Kirchengemeinde Bretinig-Hauswalde-Rammenau im Kirchgemeindebund Massenei
V.i.S.d.s.P.:	Pfr. Tobias Schwarzenberg
Für die Redaktion:	Pfr. Tobias Schwarzenberg
Grafiken:	Angelika Henke
Druck:	Druckerei Schirmmeister, Pulsnitz
Auflage:	550 Exemplare
Redaktionsschluss:	15.05.2026
Redaktionsschluss nächste Kirchennachrichten:	15.08.2026